

## editorial

Liebe Leserinnen,  
liebe Leser!

Nach 14 Jahren intensiver Arbeit für diese Zeitschrift hat wHofrat Mag. Hans Lunzer in der letzten Ausgabe seinen allmählichen Rückzug aus der Redaktion bekannt gegeben. Dies kam für viele überraschend, für einige LeserInnen, aber auch für uns hauptamtliche MitarbeiterInnen.

Mit der neuen Aufgabe der Gestaltung der Zeitschrift erwächst dem hauptamtlichen Team eine große Verantwortung. Es wird nicht leicht sein, den hohen Ansprüchen dieses Traditionsblattes gerecht zu werden. Aber wir werden unser Bestes geben.

Das Vorhaben, eine zeitgemäße, dynamische Zeitschrift zu gestalten, die künftig auch zunehmend für neue Leserkreise (insbesondere für junge Leute) attraktiv sein soll, und gleichzeitig die Kontinuität und den „Stil“ dieses über Jahrzehnte hindurch solide erscheinenden Blattes zu wahren, liegt uns vorrangig am Herzen. Dies ist nicht immer einfach, dessen sind wir uns durchaus bewusst.

Ein erster Schritt der Veränderung wurde bereits gesetzt. Wir haben uns zu einer Adaption des Erscheinungsbildes entschlossen, wobei besonderer Wert auf eine gute lesbare Schrift gelegt wurde.

Auch in dieser Ausgabe widmen wir uns wieder dem Thema „1938“ und den damit einhergehenden Ereignissen. Der zweite Teil von Herbert Brettl's Beitrag über den „Anschluss“ im Jahre 1938 spannt den Bogen über die Betrachtung dieser historischen Ereignisse weiter. Nach dem höchst interessanten Artikel von Dr. Paul Schulmeister setzen wir auch die Auseinandersetzung mit dem Thema „Europa und der Islam“ fort, indem wir diesmal in einen kleineren Kontext abwandern. Dr.<sup>in</sup> Sonia Zaafrani thematisiert den Islam im Burgenland.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen unserer aktuellen Ausgabe von „Kultur und Bildung“.

Das Team des Volksbildungswerkes

## inhalt

Muslimen im Burgenland Sonia Zaafrani	1
Das Burgenland im März 1938 Teil 2 Herbert Brettl	8
Generalversammlung des Volksbildungswerkes	11
Oberschützen „versinkt im Nazistreit?“ Tobias Mindler	12
250 Jahre Grundsteinlegung – Haus der Begegnung Hans Lunzer	14
Die Hochzeit der Kräuter... Uschi Zezelitsch	16
Zusatzstoffe in unserer Kost Regine Koban	18
Die Uhrenstube Aschau Wolfgang Komzak	21
Die Freude an „Stein pur“ – Ulrike Truger Lena Sailer	26
Ein Juwel am Rande Gustav Reingrabner	28
„Saitenmusi“ in der Kirche von Reinersdorf Helmut Deutsch	30
„Rot-Goldenes Brett“ verliehen Hertha Kräftner	31
Buchtipps und Buchbesprechungen Andrea M. Krainer	32

Bildnachweis:

Titelbild: NS-Soldaten vor dem Landhaus, 1938-39. Burgenländisches Landesarchiv, Fotosammlung.

U2: Hedda Pflagner (Korrektur des fehlerhaften Abdrucks aus der Ausgabe 1/2008).

U3: Walter Benigni